

M.A. „Deutsche Literatur“: Handreichung zum Ablauf der Masterprüfung (ab Studienbeginn Wintersemester 2022/2023)

Einschlägig sind die §§ 28 bis 31 des Allgemeinen Teils, die §§ 8 bis 10 des Besonderen Teils der Prüfungsordnung (Fassung 2022) sowie die Bestimmungen des Modulhandbuchs (**Fassung 2022**).

Allgemeines

Machen Sie sich rechtzeitig Gedanken über ein **mögliches Thema für Ihre Masterarbeit**. Gehen Sie auf Lehrende zu, die Ihre Arbeit betreuen können (und bei welchen Sie Ihre mündliche Prüfung ablegen können und wollen). Eine Liste der prüfungsberechtigten Lehrenden finden Sie auf der Homepage (www.literaturmaster.de). Bitte beachten Sie auch die prüfungsvorbereitenden Überblicksseminare, die in NdL und Mediävistik für den M.Ed.-Studiengang angeboten werden.

Die Prüfungszeit kann mit der Zuteilung des Themas der Masterarbeit beginnen, wenn Sie die 90 ECTS-Punkte in den Modulen 1-10 erreicht haben. Die maximale Prüfungszeit (Verfassen der Arbeit und Ablegen der mündlichen Prüfung) beträgt sechs Monate. Diesen Zeitraum wählen Sie individuell, unabhängig von Semestergrenzen. Die Masterarbeit muss innerhalb von vier Monaten geschrieben und abgegeben sein. Die mündliche Prüfung muss innerhalb von zwei Monaten nach Abgabe der Masterarbeit abgelegt werden. Bitte achten Sie unbedingt selbst auf die Einhaltung dieser Fristen, denn das Prüfungsamt erinnert Sie hieran nicht gesondert.

Die wichtigsten Schritte:

1. Vor der Zulassung zur Masterprüfung benötigen Sie das Formular "**Anrechnung Master Deutsche Literatur**", das Ihnen auf der Webseite des Masterstudiengangs zum Download zur Verfügung steht (<http://www.literaturmaster.de/>). Mit dem vorbereiteten Formular gehen Sie bitte in die studentische Mastersprechstunde (R. 454), um die Zuordnungen prüfen zu lassen. Das geprüfte Formular wird daraufhin von Prof. Dr. Sandra Linden als Koordinatorin des Masterstudiengangs Deutsche Literatur unterschrieben und muss beim Prüfungsamt vorgelegt werden.
2. Sie melden sich beim Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät zur Prüfung an. Dafür füllen Sie das Formular „**Antrag auf Zulassung** zur Master-Prüfung“ aus, welches Sie auf der Seite des Prüfungsamts finden: <https://uni-tuebingen.de/einrichtungen/verwaltung/iv-studierende/zentrales-pruefungsamt/geisteswissenschaftliche-faecher/formulare/>. Dieses Formular und das Formular "**Anrechnung** Master Deutsche Literatur" reichen Sie bei Herrn Dr. Eckhard Sauer vom Prüfungsamt ein, der dann überprüft, ob Sie alle Voraussetzungen erfüllen.
3. Nach der Zulassung durch das Prüfungsamt erfolgt die **Anmeldung der Masterarbeit**. Sie erhalten das Formular „Anmeldung der Matsterarbeit“ per Mail vom Prüfungsamt. Der Titel der Arbeit, der im Formular eintragen wird, ist verbindlich. Für das Formular benötigen Sie die Unterschrift Ihrer/Ihres Erstprüfers/-prüferin (wahrscheinlich zugleich Betreuer/in der Masterarbeit). Empfehlenswert ist, dass auch Ihr/e Zweitprüfer/in unterschreibt.

4. Das Prüfungsamt gibt Ihnen dann offiziell das Thema der Masterarbeit sowie den spätesten Abgabetermin bekannt. Nun beginnt Ihre Prüfungszeit, die maximal sechs Monate betragen darf.
5. Jetzt schreiben Sie Ihre Masterarbeit, die nach dem Modulhandbuch ungefähr 80 Seiten (mit ca. 350 Wörtern pro Seite) umfassen sollte. – Denken Sie an die Eigenständigkeitserklärung.
6. Sie geben Ihre Arbeit innerhalb von vier Monaten im Prüfungsamt in drei gebundenen Exemplaren ab. Gleichzeitig erhalten Sie ein Formular für die mündliche Prüfung (Vordruck eines Prüfungsprotokolls), das Sie in die Prüfung mitbringen oder schon vorher übermitteln.
7. Sie legen innerhalb von zwei Monaten die mündliche Prüfung ab. Gegenstand der mündlichen Masterprüfung sind vier Themengebiete, die mit dem/der Prüfer/in abzusprechen sind. Mindestens zwei stammen aus dem für die M.A.-Arbeit gewählten Schwerpunktbereich im Sinne der Zeitfenster bzw. einer theoretischen Schwerpunktbildung. Ein Teil des Prüfungsgesprächs kann sich auf die Ergebnisse der Masterarbeit beziehen. Die Prüfung dauert 60 Minuten. Neben dem/der Prüfer/in nimmt noch ein/e Beisitzer/in an der Prüfung teil und führt Protokoll. Die mündliche Prüfung muss nicht zwingend bei dem Betreuer bzw. der Betreuerin der Masterarbeit abgelegt werden. Da die Ergebnisse der Masterarbeit Gegenstand des Prüfungsgesprächs sein können, ist dies jedoch empfehlenswert. Sollten Sie Themenbereiche aus weit auseinander liegenden Zeiten belegen (etwa Literatur des Mittelalters und Gegenwartsliteratur), sind zwei Prüfende hinzuzuziehen.

Die Koordinatorin des Masterstudiengangs *Deutsche Literatur*:

Prof. Dr. Sandra Linden